



## Sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung

### Anlage zum Berufsausbildungsvertrag

Ausbildungsbetrieb: .....

Verantwortlicher  
Ausbilder: .....

Auszubildender: .....

Ausbildungsberuf: **Medientechnologe Druckverarbeitung /  
Medientechnologin Druckverarbeitung**

In den folgenden Seiten ist die sachliche und zeitliche Gliederung der zu vermittelnden Fertigkeiten und Kenntnisse laut Ausbildungsrahmenplan der Ausbildungsverordnung in der Fassung vom **20. Mai 2011** niedergelegt.

Der zeitliche Anteil des gesetzlichen bzw. tariflichen Urlaubsanspruches, des Berufsschulunterrichtes und der Zwischen- und Abschlussprüfung des Auszubildenden ist in dem Ausbildungszeitraum enthalten.

Änderungen des Zeitumfanges und des Zeitablaufes aus betrieblich oder schulisch bedingten Gründen oder aus Gründen in der Person des Auszubildenden bleiben vorbehalten.

Weicht aufgrund der vertraglichen Vereinbarung die Ausbildungszeit von der in der Ausbildungsordnung vorgegebenen Ausbildungsdauer ab, werden die in diesem Plan aufgeführten Fertigkeiten und Kenntnisse in sinngemäßer Anwendung des zeitlichen Gliederungsplanes vermittelt.

Unter folgendem Link [www.ihk-regensburg.de/ausbildungsrahmenplan](http://www.ihk-regensburg.de/ausbildungsrahmenplan) können die sachlichen und zeitlichen Gliederungen der einzelnen Berufe eingesehen und heruntergeladen werden.

Auszubildender: .....  
Unterschrift

Gesetzlicher Vertreter  
des Auszubildenden: .....  
Unterschrift

.....  
Datum

.....  
Firmenstempel/Unterschrift

**Wahlqualifikationen – Auswahlliste I (2 Qualifikationen á 13 Wochen sind zu wählen)**

- I. 1 Produktionsvorbereitung Versandraumtechnik
- I. 2 Linienführung
- I. 3 Maschinenteknik und erweiterte Instandhaltung
- I. 4 Klebebindetechnik
- I. 5 Sammelhefttechnik
- I. 6 Spezielle Druckweiterverarbeitungsprozesse
- I. 7 Deckenbandfertigung

**Wahlqualifikationen – Auswahlliste II (1 Qualifikation mit 26 Wochen ist zu wählen)**

- II. 1 Zeitungsproduktion
- II. 2 Akzidenzproduktion
- II. 3 Buchproduktion

## Abschnitt A: Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten in den Pflichtqualifikationen nach § 3 Nummer 1

| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes   | Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten   | Zeitliche Richtwerte in Wochen im |                 | Position vermittelt  |
|----------|--|--|-----------------------------------|-----------------|--|
|          |  |  | 1. – 18. Monat                    | 19. – 36. Monat |  |
| 1        | Planen des Ablaufs von Verarbeitungsaufträgen<br>(§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 1)     | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Auftragsunterlagen auf Vollständigkeit prüfen und Realisierbarkeit der Produktionsvorgaben kontrollieren</li> <li>b) Vorprodukte auf Vollständigkeit und Verarbeitungsfähigkeit, Seiten- und Nutzenanordnung unter Berücksichtigung von Druckweiterverarbeitungsvorgaben und Ausschießregeln sowie Kontrollelemente für die Weiterverarbeitung prüfen</li> <li>c) Materialien für die Produktion auswählen und auf Verwendbarkeit prüfen</li> <li>d) Produktionsbedingungen, insbesondere bezüglich der Wechselwirkungen von Verarbeitungsanlagen, Materialien und Klima, beurteilen</li> <li>e) Maschinenbelegung planen und festlegen</li> <li>f) Produkt- und Prozessdaten bei der Planung von Aufträgen nutzen</li> <li>g) Materialfluss sowie material- und transportgerechte Lagerung von Produkten planen, dabei innerbetriebliche logistische Prozesse nutzen</li> </ul> | <b>22</b>                         |                 | <input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/> |
| 2        | Rüsten und Konfigurieren von Verarbeitungsanlagen<br>(§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 2) | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Auftragsdaten für die Maschinensteuerung übernehmen, Maschinen produkt- und produktionsorientiert einrichten</li> <li>b) Material bereitstellen, vorbereiten und handhaben</li> <li>c) Probeprodukte erstellen und Übereinstimmung mit den Anforderungen überprüfen, bei Abweichungen Maschineneinstellungen optimieren</li> <li>d) Prozesskontrollsysteme einstellen</li> <li>e) nach Freigabe Einrichtedaten dokumentieren und Produktion starten</li> </ul>   | <b>28</b>                         |                 | <input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/>                                 |

| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes  | Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten   | Zeitliche Richtwerte in Wochen im |                 | Position vermittelt  |
|----------|---|--|-----------------------------------|-----------------|--|
|          |   |  | 1. – 18. Monat                    | 19. – 36. Monat |  |
| 3        | Steuern und Überwachen von Produktionsprozessen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 3) | a) Produktion unter Berücksichtigung von Leistung und Ausschussminimierung steuern<br>b) Prozesskontrolle durchführen, Störungen im Prozess und an Maschinen beheben, Materialfluss sicherstellen<br>c) Wirkungszusammenhänge von Steuer- und Regelprozessen sowie Sensoren und mechanischen, pneumatischen, hydraulischen, elektrischen, elektronischen und elektropneumatischen Funktionen in Verarbeitungsanlagen und -aggregaten berücksichtigen<br>d) Arbeitsergebnisse hinsichtlich der Einhaltung von Normen und Toleranzen prüfen und beurteilen<br>e) qualitätssichernde Maßnahmen durchführen<br>f) Fertigungsdaten protokollieren   | <b>28</b>                         |                 | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> |
| 4        | Verarbeitungstechnologien und -prozesse (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 4)         | a) Verarbeitungstechniken im Prozessablauf hinsichtlich der zu erzielenden Produktqualität einschließlich Kosten und Ressourcenschonung beurteilen<br>b) Verarbeitungsmaschinen und -anlagen hinsichtlich Funktion, Aufbau, Steuerung und Regelung sowie Einsatzmöglichkeiten, Mengenausbringung und Kosten beurteilen<br>c) Materialverhalten bezüglich des Fertigungsprozesses und der geforderten Qualität beurteilen<br>d) Kombinierbarkeit von Aggregaten maschinen- und materialbezogen beurteilen<br>e) technische Abläufe als integrierten Produktionsprozess unter Berücksichtigung wirtschaftlicher und ökologischer Aspekte darstellen  |                                   | <b>10</b>       | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/>                             |
| 5        | Instandhalten von Verarbeitungsanlagen (§ 4 Absatz 2 Abschnitt A Nummer 5)          | a) Funktionen von Maschinenteilen unter Beachtung von Sicherheitsvorgaben, insbesondere von Sensoren, mechanischen, pneumatischen, hydraulischen, elektrischen, elektronischen und elektropneumatischen Maschinenelementen, prüfen<br>b) Störungen an Maschinen und Einrichtungen feststellen und beschreiben, Fehler beseitigen und Behebung veranlassen<br>c) Wartung durchführen, Verschleißteile austauschen<br>d) Sicherheitseinrichtungen auf ihre Wirksamkeit überprüfen<br>e) Änderungen an Maschineneinstellungen, Austausch von Maschinenteilen sowie Prüfergebnisse dokumentieren<br>f) Werkzeuge und Arbeitsmittel inspizieren, pflegen und warten<br>g) Schmierstoffe nach Verwendungszweck auswählen und unter Beachtung von Schmierplänen einsetzen |                                   | <b>10</b>       | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> |

## Abschnitt B: Weitere berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten aus den Wahlqualifikationen

### 1. Auswahlliste I (Wahlqualifikationen nach § 3 Nummer 2), Auswahl 2 aus 7

| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes  | Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten   | Zeitliche Richtwerte in Wochen im |                 | Position vermittelt  |
|----------|---|--|-----------------------------------|-----------------|--|
|          |   |  | 1. – 18. Monat                    | 19. – 36. Monat |  |
| I.1      | Produktionsvorbereitung, Versandraumtechnik (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer I.1) | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Beilagen und Vorprodukte auf Vollständigkeit, Beschädigungen und anhand von Mustern auf Richtigkeit prüfen</li> <li>b) logistische und personelle Maßnahmen zur störungsfreien und wirtschaftlichen Produktion einleiten</li> <li>c) Vorprodukte und Beilagen wickeln und palettieren</li> <li>d) Inlinefinishing-Aggregate einrichten</li> <li>e) Reihenfolge der beizulegenden Produkte bezogen auf Maschinenkonfigurationen und Anforderungen eines optimierten Produktionsablaufs festlegen</li> <li>f) Weiterverarbeitungsanlagen unter Berücksichtigung von Format, Gewicht, Umfang, Oberflächenbeschaffenheit, Stellung und Anzahl von Klammern der zu verarbeitenden Vorprodukte und Prospekte einrichten und Probelauf durchführen</li> <li>g) Transportarbeiten durchführen, dabei Flurförderzeuge einsetzen</li> <li>h) Daten für Ausgabeprozesse aus vor- und nachgelagerten Abteilungen für einen optimierten Produktionsablauf prüfen, überarbeiten und übernehmen</li> <li>i) Produktion entsprechend der Touren und Bezirke programmgestützt planen</li> <li>j) Produktionsparameter an rechnergesteuerten Anlagen und Aggregaten einstellen und Daten übergeben</li> <li>k) Speicher für vorgefertigte Produkte warten und Reparaturen durchführen</li> </ul> |                                   | <b>13</b>       | <input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> |

| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes   | Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten   | Zeitliche Richtwerte in Wochen im |                 | Position vermittelt  |
|----------|--|--|-----------------------------------|-----------------|--|
|          |  |  | 1. – 18. Monat                    | 19. – 36. Monat |  |
| I.2      | Linienführung<br>(§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer I.2)                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Personaleinsatz entsprechend der Produktionsanforderungen planen</li> <li>b) Personal nach Qualifikationsanforderungen einsetzen und während des Produktionsablaufes koordinieren</li> <li>c) Personal aggregatbezogen unterweisen und kontrollieren, Arbeitsergebnisse beurteilen</li> <li>d) Einhaltung von Produktionsvorgaben sicherstellen und dokumentieren</li> <li>e) Sicherheitsunterweisungen durchführen, Einhaltung von Arbeitsschutzvorschriften überprüfen</li> </ul>  |                                   | <b>13</b>       | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/>                             |
| I.3      | Maschinenteknik und erweiterte Instandhaltung<br>(§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer I.3) | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) technische Dokumentationen nutzen</li> <li>b) Anlagen und Anlagenteile inspizieren, Fehler, Beschädigungen und Störungen feststellen und eingrenzen, Maßnahmen zur Fehlerbehebung ergreifen</li> <li>c) mechanische Bauteile aus- und einbauen, instandsetzen und Grundeinstellungen nach Vorgaben vornehmen</li> <li>d) Anlagen und Anlagenteile nach Wartungs- und Instandhaltungsplänen warten, Verschleißteile im Rahmen der vorbeugenden Instandhaltung austauschen und einstellen</li> <li>e) Funktionen von Kraftübertragungs- und Antriebselementen überprüfen, Störungen und deren Ursachen erkennen und Behebung veranlassen</li> <li>f) Grundeinstellungen und Austausch von Teilen sowie Prüfergebnisse dokumentieren</li> </ul> |                                   | <b>13</b>       | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> |
| I.4      | Klebebindetechnik<br>(§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer I.4)                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Vorprodukte, insbesondere Falzbogen und Buchblöcke, sowie Weiterverarbeitungsmaterialien, bereitstellen</li> <li>b) Klebstoffe produkt- und materialbezogen auswählen, Klebstoffsysteme vorbereiten und auf Produkt abstimmen</li> <li>c) Klebebindeanlage einrichten und bedienen, Produktionsablauf überwachen, Fertigungsstörungen erkennen und beheben</li> <li>d) Zusatzaggregate in die Klebebindeanlage auftragsbezogen einbinden, einrichten und bedienen</li> <li>e) Arbeitsergebnisse prüfen, beurteilen und dokumentieren</li> </ul>  |                                   | <b>13</b>       | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/>                             |

| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes   | Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten  | Zeitliche Richtwerte in Wochen im |                 | Position vermittelt  |
|----------|--|---|-----------------------------------|-----------------|--|
|          |  |   | 1. – 18. Monat                    | 19. – 36. Monat |  |
| I.5      | Sammelhefttechnik (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer I.5)                          | a) Falzbogen und Weiterverarbeitungsmaterialien bereitstellen<br>b) Sammelheftanlage einschließlich Drahtheft- und Schneideinrichtung auftragsbezogen einrichten und bedienen<br>c) Zusatzaggregate in die Sammelheftanlage auftragsbezogen einbinden, einrichten und bedienen<br>d) Produktionsablauf überwachen, Fertigungsstörungen erkennen und beheben<br>e) Arbeitsergebnisse prüfen, beurteilen und dokumentieren  |                                   | <b>13</b>       | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/>   |
| I.6      | Spezielle Druckweiterverarbeitungsprozesse (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer I.6) | a) Vorprodukte für spezielle Druckweiterverarbeitungsprozesse, wie Mailing- oder Wandkalenderproduktion oder Einzelblattbindung oder Produktveredelung, bereitstellen<br>b) Weiterverarbeitungsmaterialien auswählen, vorbereiten und auf Produkt abstimmen<br>c) Verarbeitungsanlagen einrichten und bedienen, Produktionsablauf überwachen, Fertigungsstörungen erkennen und beheben<br>d) Zusatzaggregate auftragsbezogen einbinden, einrichten und bedienen<br>e) Arbeitsergebnisse prüfen, beurteilen und dokumentieren  |                                   | <b>13</b>       | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/>   |
| I.7      | Deckenbandfertigung (§ 4 Absatz 2 Abschnitt B Nummer I.7)                        | a) Vorsatz- und Weiterverarbeitungsmaterialien bereitstellen<br>b) Vorsatzklebeeinrichtung auftragsbezogen einrichten und bedienen<br>c) Qualität der Schnittveredelung, insbesondere des Gold- und Farbschnitts, beurteilen<br>d) Materialien für die Deckenfertigung zuschneiden und bereitstellen<br>e) Buchdeckenautomat und Prägepresse auftragsbezogen einrichten und bedienen<br>f) deckenbandspezifische Einrichtungen in einer Buchfertigungsstraße einschließlich vor- und nachgelagerter Zusatzaggregate auftragsbezogen einrichten und bedienen<br>g) Produktionsablauf überwachen, Fertigungsstörungen erkennen und beheben<br>h) Arbeitsergebnisse prüfen, beurteilen und dokumentieren |                                   | <b>13</b>       | <input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> |











| Lfd. Nr. | Teil des Ausbildungsberufsbildes                                  | Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten  | Zeitliche Richtwerte in Wochen im |                 | Position vermittelt  |
|----------|---|---|-----------------------------------|-----------------|--|
|          |   |   | 1. – 18. Monat                    | 19. – 36. Monat |  |
| 5        | Betriebliche Kommunikation<br>(§ 4 Absatz 2 Abschnitt C Nummer 5) | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Informationsquellen, insbesondere Dokumentationen, Handbücher, Fachberichte und Firmenunterlagen in deutscher und englischer Sprache, nutzen</li> <li>b) Dokumentationen zusammenstellen und ergänzen</li> <li>c) Informationen auswerten und bewerten</li> <li>d) Sachverhalte darstellen</li> <li>e) betriebsübliche schriftliche und mündliche Kommunikation durchführen, dabei deutsche und fremdsprachliche Fachbegriffe verwenden</li> <li>f) IT-gestützte Kommunikationssysteme nutzen</li> <li>g) Gespräche mit Vorgesetzten, Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie im Team situationsgerecht und zielorientiert führen, kulturelle Identitäten berücksichtigen</li> <li>h) im Team Aufgaben planen, abstimmen, Entscheidungen erarbeiten und Konflikte lösen</li> <li>i) Sachverhalte und Lösungen visualisieren und präsentieren</li> <li>j) mit vor- und nachgelagerten Bereichen und externen Partnern kommunizieren, Übergabeprozesse abstimmen, Reklamationen beurteilen</li> </ul> |                                   | <b>6</b>        | <input type="checkbox"/><br><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/><br><input type="checkbox"/> |